

Beschreibung des Wahlpflichtmoduls „Soziologische Gender- und Diversity-Studies“ (Mig IVa s)

Im **Modul** werden verschiedene sozialwissenschaftliche Ansätze vermittelt und vergleichend diskutiert, die sich mit der Entstehung und Reproduktion sozialer Ungleichheitsverhältnisse (Benachteiligungen sowie Privilegierungen) befassen. Es wird also gefragt, wie kommen soziale Kategorien wie Geschlecht und Sexualität, Ethnizität und Behinderung gesellschaftlich zustande, woher beziehen sie ihre Wirkmächtigkeit und wie sind die Kategorien miteinander verwoben. Und ebenso wird betrachtet, welche Ungleichheitseffekte aus den Kategorisierungsprozessen resultieren und welche Möglichkeiten der Intervention bzw. des Diskriminierungsabbaus bestehen.

Das Modul umfasst drei Lehrveranstaltungen:

Die **Vorlesung „Diversity und Gender: Konstruktion und De-Konstruktion von Differenz“** führt in die soziologischen Grundlagen der Gender- und Diversity Studies ein, bietet einen Überblick über die Forschungslandschaft und führt in Diversitypolitik und Diversity Management ein. Auf vertiefende Kenntnisse und Diskussionen zielen die beiden Seminare.

Das **Seminar „Gender, Diversity, Antidiskriminierung: Analyse und Intervention“** ist praxisorientiert ausgerichtet und widmet sich semesterweise unterschiedlichen Schwerpunkten. Es umfasste in den vergangenen Jahren bspw. folgende Themen: Exkursionen nach Brüssel zur Antidiskriminierungspolitik mit einem Besuch von Institutionen und NGOs; Trainingsangebote zum Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (zusammen mit der Antidiskriminierungsstelle Schleswig Holstein); Social Justice Trainings; Umsetzung von Gender Mainstreaming und Diversity Management in verschiedenen gesellschaftlichen Teilbereichen.

Hingegen liegt der Fokus im **Seminar „Gender und Diversity: Forschungsperspektiven“** auf der intensiven Auseinandersetzung mit unterschiedlichen theoretischen Zugängen sowie empirischen Studien. In den vergangenen Semestern wurden bspw. folgende Themen angeboten: Intersektionalität, Gender Mainstreaming und Diversity Management, Diversity und Differenz: Herangehensweisen im internationalen Vergleich. Hier wird darauf geachtet, dass Forschungsansätze vermittelt werden, die für eine spätere Masterarbeit übertragbar sind.

Teilnahme und Prüfung: Sowohl die Vorlesung als auch die Seminare setzen die Bereitschaft zur regelmäßigen Lektüre fachwissenschaftlicher Texte voraus. Das Modul wird durch eine mündliche Prüfung abgeschlossen, die auch als Gruppenprüfung gestaltet werden kann.